



Das Ostseebad Świnoujście auf der Insel Usedom und die Hafenstadt Szczecin an der Odermündung zum Stettiner Haff (Foto oben Mitte und Foto links unten) sind keine 200 Kilometer von Berlin entfernt.

Fotos: T. Ambroszczyk/ R. Stachnik(2)/Stadtverwaltung Świnoujście



DIE NORDWESTLICHSTE WOJEWODSCHAFT POLENS

# Immer eine Reise wert

Malerische Landschaften, das besondere Flair der Städte und Städtchen, tiefe Wälder und glasklare Seen, feiner Ostseestrand und eine einzigartige Küche – das und noch vieles mehr findet der Besucher jenseits der Oder



In der Yachtmarina von Świnoujście Foto: Stadtverwaltung Świnoujście

Mitten im Herzen Europas, an der Grenze zu Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg und nur etwa 300 Kilometer von Berlin entfernt liegt die polnische Wojewodschaft Westpommern. Sie reicht von der Ostseeküste bis zu fast 200 Kilometer weit ins Binnenland hinein. Der Name Pommern kommt aus dem Slawischen und bedeutet „am Meer“. Dieses Gebiet ist eher ein Schmelztiegel als eine Schnittstelle zwischen den Kulturen des Ostens und des Westens. So ist es auch nicht verwunderlich, dass im Französischen Vorpommern und Westpommern den gleichen Namen „Poméranie occidentale“ tragen. Es hat eine jahrhundertealte multi-

ationale und multikulturelle Vergangenheit. Handel und Schifffahrt prägten schon seit der Mitte des 12. Jahrhunderts seine wirtschaftliche Entwicklung.

Westpommern ist eine der schönsten und für Touristen attraktivsten Regionen Polens. Hier findet man pulsierendes Großstadtleben und beschauliche Ruhe, mondäne Badeorte und stille Buchten, beeindruckende Kliff-Formationen und stille Seen.

## Attraktives Urlaubsziel

Rund 185 Kilometer Ostseeküste bieten sich den Besuchern, außerdem zahlreiche Binnenseen, tiefe Wälder, große Heideflächen, Natur- und Landschaftsschutzparks so-

wie Naturreservate. Ein Drittel der Fläche ist bewaldet. Damit gehört Westpommern zu den polnischen Regionen mit dem meisten Grün.

Freizeitsportler, Erholungssuchende, Segler, Paddler, Taucher und Angler kommen hier voll auf ihre Kosten. Zahlreiche Wander-, Fahrrad und Reitwege führen durch die interessantesten und landschaftlich schönsten Gegenden. Die müden Wanderer können abends in einen der vielen Agrotourismus-Betriebe oder in an den Landstraßen gelegenen Hotels einkehren.

## Auf dem Wasser nach Europa

Die polnische Segelroute Stettin-Ostsee ist im Entstehen. Es soll ein wahres Paradies für alle Liebhaber des Wassersports werden. Die insgesamt 16 einzigartigen Investitionsprojekte ermöglichen Reisen auf dem Wasser nach ganz Europa.

Die Segelroute verläuft von der Oder über das Stettiner Haff und weiter entlang der Ostseeküste. Mit allen Nebengewässern hat das Stettiner Haff eine Ausdehnung von 903 km², eine Ost-West-Ausdehnung von 52 Kilometern, in

nord-südlicher Richtung von 22 Kilometern. Das Wasser ist durchschnittlich vier Meter tief. Vorgelagert sind die Inseln Usedom, Wolin und Karsibór (Kaseburg). Die Meeressarme Dziwna (Dievenow), Świna (Swine) und der Peenestrom stellen die Verbindung zwischen dem Haff und der offenen Ostsee und zu den Inseln Usedom und Wolin her. Das Stettiner Haff gehört seit 1945 zu Polen und Deutschland.

## Neue Marinas und Yachthäfen

Die neue Segelroute beginnt in Widuchowa und führt über Szczecin (Stettin), die Hauptstadt Westpommerns, weiter nach Trzebież (Ziegenort), Świnoujście (Swinemünde), Kołobrzeg (Kolberg) bis nach Darłowo (Rügenwalde) und bündelt so mehrere Orte, die auf dem Weg liegen, zu einem einmaligen touristischen Highlight.

Fünfzehn Marinas und Yachthäfen entlang der nördlichen Oder und des Stettiner Haffs bis in die Ostsee und an der westpolnischen Ostseeküste stehen dem anspruchsvollen Bootsfahrer in diesem für viele noch unbekannten Revier zur Verfügung. Neun Marinas werden im Rahmen

eines von der EU geförderten Projekts neu gebaut oder modernisiert zum Beispiel Marinas in Wapnica bei Międzyzdroje (Misdroy) und in Gryfino (Greifenhagen) an der Oder, südlich von Stettin sowie ein schwimmender Anleger im Fischereihafen von Darłowo direkt an der Ostsee, östlich von Kolberg. Modernisiert werden unter anderem die Marinas in der Stadt Wolin, in Dziwnów (Dievenow) am Kamminer Haff und in Nowe Warpno (Neuwarp) und in Trzebież am Stettiner Haff. So werden alle Segler die Gelegenheit bekommen, ihrem Hobby inmitten der schönen Natur nachzugehen, ihre Boote an modernen Kais liegen zu lassen und einen professionellen Service zu nutzen.

Diese neue Segelroute bietet einen Wasserweg, auf dem man nicht nur Polen, sondern auch einen großen Teil Europas durchqueren kann.

Wer es schneller auf dem Wasser mag, der sollte in Szczecin auf ein modernes Tragflächenboot steigen. Es bringt seine Gäste in etwa einer Stunde nach Świnoujście. Sein Anlegerplatz befindet sich im Szczeciner Seehafen, ulica Jana z Kolna. Dort sind auch Fahrkarten erhältlich.

## WASSERTOURISMUS

### An Fluss und Meer

Świnoujście ist die einzige polnische Ostseestadt mit Inselcharakter und einer der attraktivsten Orte an der Küste im Nordwesten Polens. Ihre einmalige geographische Lage und die vielen Gewässer wie Ostsee, Pommersche Bucht, Stettiner Haff und die Meerengen machen die Gegend kurz hinter der deutschen Grenze so attraktiv für Erholungssuchende und Wassertouristen.

Die Segler finden im Nordhafen einen modernen Jachthafen. Er ist abgesichert vom offenen Gewässer, liegt mitten im Kurpark, an den Festungsanlagen aus dem 19. Jahrhundert – und doch nicht weit vom Stadtzentrum entfernt. Die günstige gelegene Hafeneinfahrt und die relativ großen und von der Wellenströmung kaum ausgesetzten Becken bieten sichere Anlegestellen für die Liebhaber des Segelsports.

Nach seiner Modernisierung kann der Jachthafen nun bis zu 300 mittelgroße Yachten aufnehmen. Größere Boote mit einem Tiefgang von bis zu sechs Metern legen am Außenkai des Nordhafens, auf der Seite des Flusses Świna, an. Das jedes Jahr vergebene internationale Qualitätszeichen „Blaue Flagge“ zeugt von den hohen Standards.

## Kite- und Windsurfen

Świnoujście ist auch ein perfekter Ort für die Liebhaber des Kite- und Windsurfens. Sie kennen den Strand an der Windmühle auf der Insel Usedom und den auf der Insel Wolin sehr gut. Bei Südwind empfiehlt sich das Stettiner Haff oder kurz hinter der Grenze der Ort Kamminke. Hier gibt es im flachen Achterwasser ideale Lernvoraussetzungen für Anfänger.

## Paddeltouren und Angeln

Die Alte Swine, die mit ihren Flussarmen malerische Inseln umfasst, bietet Paddlern unvergessliche Eindrücke. Nur wenige Kilometer von der Ostsee entfernt, befinden sich zwei markierte Paddelstrecken. Die Besichtigungstour zu Wasser beginnt auf der Insel Karsibór. Dort befindet sich auch ein Wassersportgerätverleih. Bei einer solchen Tour wird der Paddler an die Landschaft der polnischen Seenplatte erinnert.

Das Flussgebiet der Alten Swine ist auch ein wahres Paradies für Angler. Hervorragende Angelstandorte ziehen sich kilometerlang zu beiden Seiten des Ufers hin – von der West- und Ostmole, den seichten Gewässern der Swine, über die Seen Wicko Mate und Wicko Wielkie auf der Insel Wolin und im Stettiner Haff.

## THE TALL SHIPS RACES IN SZCZECIN - RAHMENPROGRAMM



**2. August**  
Begrüßung der Segelschiffe durch das Orchester  
**Łasztownia – Lastadie:** 15-20 Uhr: Musikalische

Botschafter empfehlen Szczecin  
**Waty Chrobrego:** 21-23 Uhr: Konzert der Stettiner Philharmonie & Voo Voo

**3. August**  
16 Uhr: Feierliche Eröffnung des Regattafinales

**Łasztownia – Lastadie:** 20-24 Uhr: populäre Folk-Rock-Interpreten stellen sich vor  
**Waty Chrobrego:** 20-24 Uhr: Gala roszania Nagród ESKA Music Award 24 Uhr: großes Feuerwerk

**4. August**  
11 Uhr: Militär-Orchester-Parade von der Brücke Most Długi bis zur Janaz-Kolna-Straße  
**Teatr Letni:** 16 Uhr: Schiffsman-schaften- und Orchesterparade, Preisverleihung für die Regattateilnehmer

**Waty Chrobrego:** 20-23 Uhr: Konzert ESKA Music Award  
**Łasztownia – Lastadie:** 13-20 Uhr: Konzert „Sail Szczecin – Musikalische Anlegestellen“

**5. August**  
**Łasztownia – Lastadie:** 15-19 Uhr: Abschiedskonzert der musikalischen Botschafter  
**Waty Chrobrego:** 19-22 Uhr: Konzert ESKA Music Awards

### INFORMATIONEN

www.tallships.szczecin.eu/de

## WICHTIGE TELEFONNUMMERN

70-603 Szczecin, ul. Jana z Kolna 7 (Gebäude des Seehafens)  
0048-91-434 04 40  
0048-91-433 84 20  
cit@mosrir.szczecin.pl

**Infocenter für Touristik und Kultur,** Zamek Książąt Pomorskich (Schloss der Pomerschen Herzöge), ul. Korsarzy 34  
0048-91-489 16 30  
www.zamek.szczecin.pl  
cikit@zamek.szczecin.pl

## DIE REGATTA „THE TALL SHIPS' RACES“ UND DIE SAIL ŚWINOUJŚCIE

### Der August steht ganz im Zeichen des Segelsports

Zum **Finale der Großsegler-Regatta „The Tall Ship's Races“** vom 3. bis zum 6. August 2013 nimmt eine Armada von mehr als einhundert Segelschiffen Kurs auf die Westpommersche Hauptstadt, so aus Großbritannien, Deutschland, Russland, Mexiko und sogar aus Oman. Alle Liebhaber der maritimen Abenteuer, aber auch alle, die an einem einmaligen Event teilnehmen wollen, sollten dann nach Szczecin kommen.

Einen besonderen Blick auf die Schiffe hat man vom Strand in Świnoujście, von der Aussichtsterrasse an der Spitze des Leuchtturms, vom Außenkai des Nordhafens und vom Bollwerk (Wybrzeże

Władystawa). Durch Świnoujście fahren etwa 20 der beeindruckendsten Schiffe der A-Klasse, so die russische MIR und die KRUZENSHTERN, die mexikanische CUAHTEMOC, die norwegische CHRISTIAN RADICH, die deutsche ALEXANDER VON HUMBOLDT II und die polnische DAR MŁODZIEŻY.

Die **SAIL Świnoujście** wird vom 15. bis 18. August 2013 veranstaltet. Drei Mal am Tag geht es dann zu zweistündigen Segel-Kreuzfahrten auf die hohe See. Dazwischen lassen sich die Segelschiffe auch kostenlos besichtigen. Die ganz Mutigen können sogar einen ganzen Tag an Deck des schönen russischen Segelschiffs „Shtandart“ verbringen.

Die Segelschiffe werden am Samstag (17.8.) bei der letzten Kreuzfahrt dieses Tag in Paradeanordnung ausfahren. Der perfekte Ort, um das von Land aus zu beobachten, ist der westliche Wellenbrecher.

Während des XIX. Schwimmendes Seemannsliebfestivals „Wiatrak“ werden polnische und internationale Interpreten auftreten und ein künstlerisches Repertoire anbieten, das untrennbar mit der See verbunden ist.

### INFORMATIONEN

www.tallships.szczecin.eu/de  
www.sail-swinoujscie.pl



Segelboote in Świnoujście.

Foto: Stadtverwaltung Świnoujście



**PROGRAM REGIONALNY**  
NARODOWA STRATEGIA SPÓJNOŚCI



**West Pomerania**

**UNIA EUROPEJSKA**  
EUROPEJSKI FUNDUSZ  
ROZWOJU REGIONALNEGO



### WEITERE INFORMATIONEN

www.swinoujscie.pl/de